

*Der Verein FASG ist die Fachvereinigung Altersarbeit St. Gallen mit dem Zweck, zum Thema Alter im Kanton St. Gallen fachlich fundiert Stellung zu nehmen und sein Erfahrungswissen zur Verfügung zu stellen. Die Mitglieder der FASG sind Curaviva St. Gallen, Pro Senectute Kanton St. Gallen, Spitex Verband SG|AR|AI und SRK Kanton St. Gallen. Diese vier Fachorganisationen arbeiten eng zusammen. Sie setzen sich für durchlässige, intermediäre Strukturen ein, die individuell beziehbare Dienstleistungen anbieten und flexible Übergänge von ambulanter und stationärer Versorgung ermöglichen, um so eine bedarfsgerechte Grundversorgung im Alter zu gewährleisten.*

## Tätigkeitsbericht 2023

### 1 Organisation

Der FASG-Vorstand setzt sich zusammen aus: Domenika Schnider und neu Daniel Thoma (vorher Laurent Déverin) von Curaviva St. Gallen, Renato Resegatti und neu Christoph Hostettler (vorher Thomas Diener) von Pro Senectute Kanton St. Gallen, Elisabeth Warzinek und Dominik Weber-Rutishauser vom Spitex Verband SG|AR|AI sowie Ursula Forrer und Christian Rupp vom SRK Kanton St. Gallen. Domenika Schnider hatte im Berichtsjahr den Vorsitz. Die Geschäftsstelle leitet Brigitta Kuratli, Geschäftsführerin «diebüroadministration GmbH», Goldach.

### 2 Austausch mit der parlamentarischen Interessengruppe Alter (IG Alter)

Die IG Alter dient der fraktionsübergreifenden Meinungsbildung und Themensetzung in Belangen, welche den Politikbereich «Alter» betreffen. Ihr gehörten Ende Jahr 30 Mitglieder des Kantonsrates an. Präsiert wurde sie im Berichtsjahr von Dario Sulzer, Wil. Die Geschäftsstelle der FASG unterstützt den Vorstand der IG Alter in allen administrativen Belangen.

Die IG Alter und der Vorstand der FASG führten im Berichtsjahr eine gemeinsame Sitzung zusammen mit Vertreterinnen des Amtes für Soziales und des Gesundheitsdepartements durch. Im Zentrum dieses Informations- und Gedankenaustausches standen die Umsetzung der Pflegeinitiative sowie der Nachtrag zum Sozialhilfegesetz.

Wie gewohnt organisierte die FASG für die Mitglieder der IG Alter sowie weitere interessierte Personen aus Politik und Verwaltung auch im Berichtsjahr wiederum einen besonderen Informationsanlass. Dieser fand anlässlich der Jahresversammlung der IG Alter am 27. November 2023 statt. Er war dem Thema «Betreuung im Alter» gewidmet. Ingo Kratisch, Leiter Abteilung Alter vom Amt für Soziales präsentierte die Ergebnisse einer Studie des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV) zum Thema «Betreuung im Alter: Bedarf, Angebote und zukünftige Entwicklungen auf Ebene Bund und Kantone».

Der formelle und informelle Austausch dient den politischen Vertretern sowie den FASG-Mitgliedern zur Meinungsbildung und wird jeweils rege und konstruktiv genutzt.

### 3 Eigene Aktivitätsschwerpunkte im Berichtsjahr

Die FASG-Mitglieder befassten sich im Jahr 2023 schwerpunktmässig mit dem Thema integrierte Versorgung. An einem ganztägigen Workshop erarbeitete sie eine gemeinsame Grundhaltung, worin sie sich zu einem einheitlichen Auftreten und gemeinsames Mitwirken an der Umsetzung und Förderung der integrierten Versorgung bekennt. Eine Arbeitsgruppe befasste sich vertieft mit der Frage, welchen Beitrag die FASG zur Umsetzung einer integrierten Versorgung leisten kann. Die Überlegungen seitens Kantons, welche er im Zielbild integrierte Angebotsgestaltung im Herbst präsentierte, wurden in die Arbeit aufgenommen.

So entstand das Dokument «Beitrag der FASG zum Zielbild integrierte Angebotsgestaltung», welches nunmehr im Entwurf vorliegt. Darin kommt zum Ausdruck, dass die FASG-Mitgliederorganisationen in den Gemeinden des Kantons einen beträchtlichen Teil der Dienstleistungen im Altersbereich erbringen und sie, aufgrund ihrer profunden Erfahrung, viel zur gelingenden Ausgestaltung der Alterspolitik beitragen können.

#### **4 Finanzen**

Die Rechnung 2023 schliesst bei einem Aufwand von CHF 19'189.85 und einem Ertrag von CHF 16'000.00 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 3'189.85. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 4'400.-. Budgetunterschreitungen ergaben sich bei den «Anlässen» (minus CHF 483.60) und dem «Workshop» (CHF 825.56). Über Budget war der Aufwand für die «Geschäftsstelle» mit CHF 977.31.

Das Vermögen (Eigenkapital) beträgt per 31. Dezember 2023 CHF 14'891.35.

#### **5 Dank**

Das Jahr 2023 war für die FASG ein erfolgreiches und aktives Jahr, geprägt von hohem Engagement und der offenen Zusammenarbeit aller. Herzlichen Dank an alle Vorstands-Kolleginnen und -Kollegen für das verbindliche Wirken zugunsten der FASG. Ebenso danke ich dem Vorstand der IG Alter für den wertvollen Austausch. Ein besonderer Dank geht ferner an Brigitta Kuratli für ihre zuverlässige, vorausschauende und kompetente Führung der FASG-Geschäftsstelle sowie ihre tatkräftige Unterstützung von mir und dem Präsidenten der IG Alter.

Buchs, 02.04.2024

Domenika Schnider, Präsidentin